

Bezirksamtsvorlage Nr. **569 / 2024**
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem **07.05.2024**

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache-Nr. 1251/VI, Beschluss vom 18.01.2024

„Wichtige Gedenkveranstaltungen des Bezirks rechtzeitig bewerben“

2. Berichtersteller/in:

Bezirksbürgermeisterin Remlinger

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betreff: DS Nr. 1251 /VI „Wichtige Gedenkveranstaltungen des Bezirks rechtzeitig bewerben“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Bezirksbürgermeisterin beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat: nein
 - b) Frauenvertretung: nein
 - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz

keine

10. Mitzeichnung(en):

keine

Bezirksbürgermeisterin Remlinger

Bezirksamt Mitte von Berlin
Bezirksbürgermeisterin
Amt für Weiterbildung und Kultur

22.04.2024
32200

Bezirksverordnetenversammlung
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.:
1251 /VI

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

„Wichtige Gedenkveranstaltungen des Bezirks rechtzeitig bewerben“

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.01.2024 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (**Drucksache Nr. 1251/VI**):

Das Bezirksamt wird ersucht, Gedenkveranstaltungen, die vom Bezirk organisiert werden, mindestens einen Monat vor der jeweiligen Veranstaltung auf die Website zu stellen und mindestens drei Wochen vor der Veranstaltung offiziell einzuladen.

Das Bezirksamt hat am 07.05.2024 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt Mitte von Berlin begehrt folgende wiederkehrende Gedenktage:

27. Januar: Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

27. Februar: Gedenken an die Fabrik-Aktion von 1943

18. März: Die Märzrevolution von 1848

17. Juni: Volksaufstand in der DDR im Jahr 1953

20. Juli: Das Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944

13. August: Gedenken an die Opfer der Berliner Mauer

09. November: Antijüdische Pogrome im Jahr 1938

Diese Gedenkveranstaltungen sind auf der Internetseite des Bezirksamtes <https://www.berlin.de/ba-mitte/ueber-den-bezirk/erinnerungskultur/gedenktage/> einzusehen.

Das Bezirksamt Mitte lädt zu diesen öffentlichen Veranstaltungen über die Pressestelle und das Büro der Bezirksverordnetenversammlung mindestens drei Wochen vorab per E-Mail ein.

A) Rechtsgrundlage:

§ 36 i.V.m. § 13 BezVG

EGovGB § 1 und § 15

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Keine Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

keine

Berlin, den 22.04.2024

Bezirksbürgermeisterin Remlinger